

Stabsstelle Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Marburg, 35035 Marburg, Tel. 0 64 21/2 01-3 78, -3 46, Fax 2 01-5 60, E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@marburg-stadt.de, Internet: <http://www.marburg.de/>
Unser Papier hat die FSC-Qualifizierung Mixed Sources

hz.

Nachts mal schnell nach Australien

Neue Internetzweigstelle der Stadtbücherei ermöglicht Zugriff auf Medien rund um die Uhr

Auf der Suche nach einem Reiseführer, einem Abenteuerroman oder nach Informationen zu den Arbeits- und Einwanderungsbedingungen in Australien – in der Internetzweigstelle der Stadtbücherei werden die Kundinnen und Kunden künftig auch außerhalb der Öffnungszeiten fündig – und können sich auch nachts mal schnell ein Stück Australien auf ihren Rechner laden.



Die hohe Nachfrage nach Medien und Informationen zur beruflichen oder privaten Nutzung ist ungebrochen. Jetzt bekommen die klassischen Medien dabei vermehrt digitale Unterstützung: eBook, ePaper, eAudio und eVideo werden in Zukunft für immer weniger Menschen Fremdwörter sein, denn sie lassen sich von den Vorteilen der neuen Technik gerne und schnell überzeugen.

Hessische Bibliotheken gründen eine gemeinsame virtuelle Bibliothek – den OnleiheVerbundHessen

Bibliotheken gelten zu Recht als Vorreiter für die Bereitstellung aktueller Medien und Informationen. Die zunehmende Digitalisierung und die veränderte Mediennutzung der Menschen erfordern entsprechende Angebote der Bibliotheken. Digitale Medien in Eigenregie über das Internet anzubieten ist aus personellen, finanziellen und rechtlichen Gründen für eine einzelne Bibliothek nahezu unmöglich. Während Bücher, CDs und DVDs ohne Genehmigung der Rechteinhaber in Bibliotheken verliehen werden dürfen, so ist dies für digitale Medien nicht zulässig. Die vielfältigen Problematiken (Lizenzierungen, Schutz vor illegalen Kopien, EDV-Infrastruktur usw.) lassen sich nur mit Hilfe eines privatwirtschaftlichen Unternehmens lösen, das sich auf diese Aufgabenstellungen spezialisiert hat.



An Stelle der einzelnen Bibliotheken tritt seit einigen Jahren als Dienstleister die Firma DiViBib GmbH mit Sitz in Wiesbaden. Die DiViBib GmbH ist in Deutschland der einzige Anbieter von digitalen Medien mit Bibliothekslizenzen für öffentliche Bibliotheken.

Weil die hohen Investitionskosten und laufenden Kosten für den Aufbau und die Unterhaltung der virtuellen Zweigstelle eine einzelne Bibliothek überfordern, haben sich 17 hessische Bibliotheken, darunter auch die Stadtbücherei Marburg als eine der größten teilnehmenden Bibliotheken, zu einem gemeinsamen Verbund, dem OnleiheVerbundHessen, zusammengeschlossen.

Eine Landesverbundlösung bedeutet, dass ab dem Jahr 2010 hessische Bibliotheken gemeinsam einen großen elektronischen Medienbestand aufbauen und sich die EDV-Kosten/Wartungskosten/Werbekosten/Medienkosten usw. gemeinsam teilen. Jede Bibliothek trägt mit jährlich 5% ihres Medienetats zum Kauf von Medien für den Medienpool bei, so dass die Kunden der Bibliotheken auf ein breit gefächertes Angebot an aktuellen digitalen Medien zugreifen können. Die großen Synergieeffekte des neuen Bibliotheksverbunds machen den Aufbau der digitalen Zweigstelle der Stadtbücherei Marburg erst möglich. Durch die Kooperation der Bibliotheken sind sämtliche eMedien für alle Leserinnen und Leser der beteiligten Bibliotheken zugänglich und ausleihbar.

Diese 17 hessischen Bibliotheken haben sich zum **OnleiheVerbundHessen** zusammengeschlossen: Bad Hersfeld, Bad Vilbel, Bruchköbel, Dieburg, Dreieich, Hanau, IMeNS-Verbund, Kelkheim, Langen, Marburg, Niestetal, Oberursel, Offenbach, Rodenbach, Rödermark, Rüsselsheim und Wetzlar.

Die Investitionskosten wurden durch das Hessische Ministerium für Wissenschaft und Kunst aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs gefördert.

Über 10.000 elektronische Medien als Download verfügbar

Zum Start des OnleiheVerbundHessen stehen über 10.000 digitale Werke in großer Themenvielfalt zur Verfügung. Popmusik und Unterhaltungsfilm sollen später folgen.

Für die neuen eBook-Reader sind sowohl Romane als auch Sachbücher im neuen EPUB-Format vorhanden. Neben Kinder- und Jugendmedien stehen auch aktuelle Hörbücher zum Herunterladen bereit.



Mehrere Zeitungen und Zeitschriften sind täglich in ihren neuesten Ausgaben im virtuellen Zeitschriftenlesesaal verfügbar. Dazu gehören unter anderem die „Frankfurter Allgemeine Zeitung“, die „Süddeutsche Zeitung“, „Der Spiegel“ und das „ManagerMagazin“. Sogar Sach- und Reisefilme für Kinder und Erwachsene können über die Onleihe entliehen werden.

Die Ausleihe funktioniert überall, wo ein Internetzugang vorhanden ist, egal ob unterwegs, zuhause oder auch in der Bibliothek. Über den Online-Katalog der Stadtbücherei oder direkt über das Portal lassen sich die vorhandenen eMedien ganz leicht suchen. Nach einigen Mausklicks wird die jeweilige Datei einfach auf den eigenen Computer heruntergeladen. Auf Grund von Lizenzbedingungen sind die digitalen Werke geschützt und können nur mit den kostenlosen Programmen WindowsMediaPlayer, Adobe Reader oder Adobe DigitalEdition genutzt werden.

Mahngebühren fallen bei der Onleihe nicht an! Nach Ablauf der Ausleihfrist sind die Dateien nicht mehr zu öffnen und können gelöscht werden. Ausgeliehene eMedien sind vormerkbar. Bei der Medienauswahl können sich die Kunden darauf verlassen, dass die Titelauswahl nach Qualitätsgesichtspunkten erfolgt und jede Quelle geprüft ist.

Die Onleihe im Überblick

Der OnleiheVerbundHessen ist ein Angebot hessischer öffentlicher Bibliotheken. Dabei handelt es sich um eine Online-Bibliothek, in der digitale Medien wie Bücher, Tageszeitungen, Zeitschriften, Hörbücher und Filme ausleihbar sind. Das heißt, man kann ganz in Ruhe zu Hause in der Online-Bibliothek stöbern, sich die Auswahl auf den PC herunterladen und die Medien auf dem PC, MP3-Player oder E-Book-Reader nutzen – und das sieben Tage in der Woche rund um die Uhr.

Was wird geboten?

In der Onleihe gibt es die gleichen Medien für Kinder und Erwachsene wie in der Stadtbibliothek, nur eben in digitaler Form:

eBooks

- für die Schule bis zum Abitur
- zur Berufs- und Karriereplanung
- Ratgeber, Reiseführer, Sprachkurse, Computerbücher ...
- Romane, Kinder- und Jugendbücher

Ausleihfrist: 14 Tage

eAudios

- Hörbücher zur Unterhaltung (z.B. von Henning Mankell, Stephenie Meyer, Stefanie Zweig), Information und Sachthemen, Kinderliteratur

Ausleihfrist: 7 Tage

eVideos

- Dokumentationen, Reisefilme

Ausleihfrist: 7 Tage

ePaper

- Tageszeitungen und Zeitschriften, z. B. Spiegel und FAZ, Süddeutsche Zeitung

Ausleihfrist: 1 Stunde bis 1 Tag

Was wird benötigt?

Um den OnleiheVerbundHessen zu nutzen, wird ein PC, Laptop, Netbook etc. mit Internetzugang und ein gültiger Bibliotheksausweis der Stadtbücherei Marburg benötigt. Um die Medien anzusehen, zu hören oder zu lesen, sind Programme notwendig, die sich kostenlos von der Startseite des OnleiheVerbundHessen herunterladen lassen:

- Adobe Reader für Textdateien
- Adobe Digital Editions, z.B. für eBooks
- Windows Media Player für Audio- und Videodateien

EBooks, die im EPUB-Format vorhanden sind, können auf E-Book-Readern gelesen werden. EAudios sind auf vielen DRM-fähigen MP3-Playern nutzbar. (Das „Digital Rights Management“ schützt die Dateien und enthält ein „Verfallsdatum“, also eine Leihfrist wie bei richtigen Büchern und CDs.) Eine Liste aller kompatiblen Geräte findet sich ebenfalls auf der Startseite des OnleiheVerbundHessen.

Wie funktioniert die Onleihe?

In sechs Schritten:

- auf die Website des Katalogs der Stadtbücherei gehen oder direkt auf die Seite der Onleihe
- Auswahl eines der auf der Startseite angebotenen Medien oder gezielte Suche
- Information und Vorgucker/Vorschau auf das Medium unter „Details“ in den Bibliothekskorb legen
- mit Nutzerkennung und Passwort einloggen
- Medium herunterladen – und gleich auf dem Rechner ansehen oder –hören - oder auf ein mobiles Endgerät ziehen



Welche Kosten fallen an?

Das Herunterladen von digitalen Medien aus dem OnleiheVerbundHessen ist für Kundinnen und Kunden der Stadtbücherei Marburg kostenlos, wenn sie einen gültigen Bibliotheksausweis besitzen. Mahngebühren können nicht anfallen, da die Datei nach Ablauf der Leihfrist nicht mehr geöffnet werden kann.

Was funktioniert zurzeit leider noch nicht?

Die Möglichkeit, eBooks auf dem iPhone zu nutzen, ist in Planung. Leider werden iPods und iPads derzeit nicht unterstützt, da Apple ein proprietäres DRM-System einsetzt, das für Fremdanbieter nicht zugänglich ist. Mobile Endgeräte, die vom Windows MediaPlayer erkannt werden und den Microsoft DRM-Standard 10 erfüllen, können genutzt werden, die dabei übertragene Lizenzdatei gewährleistet die Abspielbarkeit.

Kompatibilitätslisten mit geprüften E-Book-Readern, MP3-Playern etc. finden sich auf der Startseite des OnleiheVerbundHessen unter den Hilfefunktionen.



Die 24h Bibliothek
www.OnleiheVerbundHessen.de

kostenlos Medien
downloaden